

Die Enilive Deutschland GmbH verpflichtet sich, all ihre Aktivitäten in Übereinstimmung mit den einschlägigen gesetzlichen und Compliance-Verpflichtungen sowie Vorgaben aus Zertifizierungen, dem Ethikkodex und den verschiedenen Richtlinien der Eni durchzuführen und dabei jederzeit den Gesundheitsschutz, die Arbeitssicherheit, den Betriebsschutz (Security) und den Schutz der Umwelt sowie die öffentliche Sicherheit und Nachhaltigkeit sicherzustellen.

Diese HSSE (Health, Safety, Security and Environmental = Gesundheits-, Arbeitssicherheits-, Betriebsschutz- und Umwelt-) Policy bezieht sich auf den gesamten Geschäftskontext von Enilive Deutschland einschließlich der Service-Stationen des Unternehmens.

Die vorhandenen Risiko- / Gefährdungsbeurteilungen sowie damit verbundene Ziele und Maßnahmen zur Verbesserung beseitigen oder mindern Risiken. Darüber hinaus analysiert Enilive Deutschland ihren internen und externen Kontext inklusive der Bedürfnisse und Erwartungen der Stakeholder, identifiziert Faktoren und Anforderungen, die Auswirkungen auf das Managementsystem haben können und bewertet Chancen und Risiken, mit denen sie sich befassen muss, um die Wirksamkeit des Systems und seine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten.

Im Rahmen der Kontextanalyse sind soziale Integration, Betriebsschutz (Security), die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, verantwortungsbewusstes Verhalten, Disziplin und Reputation die notwendigen Voraussetzungen für Nachhaltigkeit und den Aufbau gemeinsamer Werte mit den Interessengruppen.

Enilive Deutschland verpflichtet sich dazu:

- alle zutreffenden gesetzlichen HSSE-Anforderungen und Vorschriften einzuhalten, die sich aus den Unternehmensrichtlinien, Verfahren, Betriebsanweisungen sowie dem Rechtskataster ergeben: die Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und Genehmigungen darf niemals beeinträchtigt werden;
- Richtlinien, Normen und Lösungen, die in der Wirtschaft als international bewährte Verfahren und als Stand der Technik für den Schutz von Gesundheit, Arbeitssicherheit, Betriebsschutz, Umweltschutz und öffentlicher Sicherheit anerkannt sind, festzulegen und – sofern ökonomisch vertretbar- umzusetzen;
- Mitarbeiter:innen vor Verletzungen sowie Krankheiten zu schützen (einschließlich der Bekämpfung und Eindämmung der zu erwartenden Auswirkungen von epidemischen und/oder pandemischen Ereignissen) und dem Schutz der Mitarbeiter:innen und der Förderung ihrer Gesundheit eine hohe Priorität einzuräumen;
- den Schutz der Umwelt durch die Umsetzung von Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltverschmutzung und umweltrelevanten Vorfällen zu gewährleisten;
- die Verbesserung der Energiebilanz und -effizienz in allen Geschäftsbereichen zu gewährleisten;
- Anlagen- und Prozesssicherheit zu beachten;
- zum Schutz des Ökosystems, Klima und zur nachhaltigen Nutzung der Ressourcen beizutragen, so dass das Individuum, die Umwelt und die Gesellschaft als Ganzes wertgeschätzt werden;
- ihre Leistungen in den Bereichen Gesundheit, Arbeitssicherheit, Betriebsschutz, Umwelt, Energieeffizienz und öffentliche Sicherheit kontinuierlich zu verbessern, indem sie Projekte und Maßnahmen entsprechend den festgelegten Vorgaben durchführt;
- die wirksame Umsetzung des HSSE-Risikomanagementsystems und der damit verbundenen Maßnahmen zur Risikominderung durch Überwachung, Auditierung und Berichterstattung mit dem Ziel einer kontinuierlichen Verbesserung sicherzustellen;
- eine vertrauensvolle Beziehung, sowohl innerhalb von Enilive Deutschland als auch mit der Gesellschaft und den Institutionen, zu entwickeln, um sämtliche Gesundheits-, Arbeitssicherheits-, Betriebsschutz- und Umweltfragen zu managen;

- langfristige Beziehungen mit Partner:innen sicherzustellen, welche auf der Schaffung von Werten und der Verfolgung gemeinsamer Ziele beruhen. Enilive Deutschland ist bestrebt, das Bewusstsein ihrer Geschäftspartner:innen zu schärfen, um wirksame Regeln für die Arbeitssicherheit, die Gesundheit, den Betriebs- und den Umweltschutz festzulegen. Dies schließt auch Unterauftragnehmer ihrer Geschäftspartner:innen mit ein;
- ein Arbeitsklima zu schaffen, das von Zusammenarbeit und gemeinsamem Engagement für die Unternehmensziele geprägt ist;
- innovative technologische Lösungen für ihre Prozesse und Betriebsabläufe anzuwenden, um diese zunehmend umweltfreundlicher und energieeffizienter zu gestalten und die Umweltauswirkungen sowie die Risiken für die Gesundheit und Arbeitssicherheit ihrer Mitarbeiter:innen, Liefernde, Kunden und Kundinnen und der Gesellschaft zu verringern;
- die Prävention im Bereich der Arbeitssicherheit durch eine systematische Analyse aller Vorfälle und unsicheren Bedingungen (inklusive Beinaheunfälle), einschließlich der Ermittlung von Ursachen und Abläufen sowie der Festlegung von Korrekturmaßnahmen, kontinuierlich zu fördern;
- alle Mitarbeiter:innen zu ermutigen, mögliche Mängel zu erkennen, zu identifizieren und ihre Beseitigung umgehend zu veranlassen, um mögliche Schäden von sich selbst, von anderen und von der Umwelt abzuwenden;
- dass die Systeme und Prozesse innerhalb der Organisation so gestaltet sind, dass die Arbeitssicherheit, Betriebsschutz und der Schutz der Umwelt gewährleistet sind und eine größtmögliche Prävention von Zwischenfällen erreicht wird. Bei der Planung von Abläufen und Prozessen sowie bei der Durchführung sämtlicher Tätigkeiten werden der Stand der Technik, Arbeitsmedizin, sowie Hygiene-, Betriebs- und Umweltschutzaspekte berücksichtigt;
- eine geeignete Organisation für die Definition, Entwicklung, Implementierung und Durchführung von Management-Reviews zur Analyse von Chancen, Risiken, Zielen, Programmen, Leistungen, Verbesserungsplänen und Richtlinien sicherzustellen;
- die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter:innen zu ermöglichen und den Austausch von Erfahrungen und Wissen zu fördern, um die Ziele in den Bereichen Gesundheit, Arbeitssicherheit, Betriebsschutz, Umwelt und öffentliche Sicherheit auf einem Weg der kontinuierlichen Verbesserung der Prävention und der Sicherheit zu erreichen;
- allgemeine HSSE-Einführungen und regelmäßiger Schulungen für die Pächter:innen an den Service-Stationen bereitzustellen;
- die Beteiligung, Einbeziehung und Information der Arbeitnehmer:innen, ihrer Vertreter:innen und anderer interessierter Parteien sicherzustellen.
- den Schutz von Personen, Vermögenswerten, Informationen und Anlagen zu gewährleisten, indem Schutzmaßnahmen umgesetzt werden, die mit internen Standardprinzipien sowie den geltenden gesetzlichen und unternehmensweiten Anforderungen übereinstimmen;
- Identifizierung, Bewertung und Steuerung von Risiken hinsichtlich des Betriebsschutzes zu identifizieren, zu bewerten und zu steuern, um böswillige Handlungen, unbefugten Zugriff, Diebstahl, Sabotage oder andere Ereignisse, welche die Geschäftskontinuität beeinträchtigen können, zu verhindern.

Um die oben genannten Ziele zu erreichen, ist ein verantwortungsbewusstes Verhalten aller Mitarbeiter:innen und Partner:innen von Enilive Deutschland auf allen Hierarchiestufen entscheidend.

In regelmäßigen Abständen werden die erzielten Ergebnisse überprüft und neue Ziele und Vorgaben festgelegt.

Vorsitzender der Geschäftsführung

Luciano Piferi

HSSE Policy_Enilive Deutschland_001_16022026_dt.docx